

ANKÜNDIGUNG VON KARTIERUNGSARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG



Ortsübliche Bekanntmachung im Bereich Altena Anbindungsleitung an eine geplante Umspannanlage

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Um die Versorgungssicherheit der Region weiterhin zu gewährleisten, planen wir eine neue Umspannanlage. Diese soll über eine Stromleitung an das bestehende 380-Kilovolt-Leitungsnetz angebunden werden. Um die Planung dieser Leitungsanbindung vorzubereiten, werden nun umweltfachliche Kartierungen durchgeführt.

Für die Erstellung der umweltfachlichen Unterlagen für die Planung des bevorstehenden Genehmigungsverfahrens sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über relevante artenschutzrechtliche Aspekte zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion GmbH bzw. ihren Beauftragten durchgeführt:

Probeflächenermittlung/Biototypkartierung: Die potenzielle Eignung der Flächen als Lebensraum (sog. „Habitat eignung“) und Biototypkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme innerhalb des Untersuchungsraumes festgestellt.

Brut- und Rastvogelkartierung: Es werden mehrere Tag- und ggf. auch Nachtbegehungen auf ausgewählten Probeflächen innerhalb des Untersuchungsraumes durchgeführt.

Horst- und Höhlenbaumkartierung: Die Sichtkontrolle und Besatzüberprüfung der Horste an einzelnen Bäumen erfolgen durch Begehungen in der laubfreien Zeit in den Wintermonaten und ggf. ergänzend im Sommer.

Fledermauskartierungen: Auf ausgewählten Flächen werden durch Nachtbegehungen in den Sommermonaten Fledermäuse erfasst.

Weitere Artenkartierungen: Tagsüber und teilweise nachts werden auf relevanten Flächen die verschiedenen Arten innerhalb des Untersuchungsraumes erfasst.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essentieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

FEBRUAR 2026 BIS MÄRZ 2027

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten. In der Regel sind die Mitarbeiter*innen zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und landwirtschaftliche Wege genutzt. Ggf. werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Ggf. werden bei der Erfassung einzelner Arten(-gruppen) Hilfsmittel eingesetzt (z. B. Ausbringen von Reusen für den Nachweis von Amphibien, von Reptilienmatten als Ruhestätte für Reptilien, von Haselmaustubes), die auch für eine begrenzte Zeit innerhalb der Flächen belassen werden.

Mit den beschriebenen Arbeiten hat die Amprion GmbH das Büro ILP Integrierte Landschaftsplanung Pieper aus Essen beauftragt.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen.

Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese beim u. g. Kontakt angezeigt werden. Wir werden diese sodann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigen.

Bei allen Vorarbeiten im Untersuchungsraum setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem temporäre Störungen der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Andreas Lehmann

Projektsprecher

TELEFON: 0162 3877438

E-MAIL: andreas.lehmann@ampriion.net

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT ALTENA

Stadt Altena

Flurstücke betroffen von Untersuchungen

Gemarkung: Altena

Flur 38

Flurstücke: 66; 69; 336; 337; 338; 341; 396; 397; 398; 399; 400; 404; 405; 406; 407; 416; 418; 419; 420; 421; 441; 493; 494; 495; 518; 552; 591; 597; 605; 607; 615; 621; 657; 658; 659; 660; 661; 662; 663; 664; 665; 667; 669; 670; 671; 672; 673; 674; 675; 679; 689; 691; 694; 695; 696; 701; 702; 708; 709; 710; 711; 712; 713; 714; 715; 716; 717; 718; 719; 720; 721; 722; 723; 724; 725; 726; 727; 736; 737; 738; 755

Flur 39

Flurstücke: 45; 46; 47; 51; 52; 53; 57; 60; 66; 67; 68; 72; 76; 98; 99; 101; 103; 105; 118; 119; 120; 123; 124; 126; 127; 129; 132; 133; 134; 136; 139; 142; 145; 148; 149; 151; 154; 156; 158; 159; 160; 170; 171; 173; 192; 196; 198; 199; 200; 205; 208; 209; 210; 211; 212; 214; 215; 216; 217; 218; 222; 224; 225; 228; 230; 231; 235; 237; 241; 252; 243; 245; 246; 249; 250; 251; 252; 253; 258; 276; 296; 298; 299; 300; 370; 371; 375; 381; 383; 386; 387; 388; 389; 390; 391; 392; 395; 397; 400; 401; 403; 410; 412; 415; 437; 438; 440; 442; 443; 444; 446; 447; 448; 449; 450; 451; 452; 453; 456; 457; 458; 459; 460; 461; 462; 463; 465; 466; 467; 468; 475; 476; 477; 478; 479; 480; 481; 482; 483; 484; 498; 499; 500; 501; 502; 503; 504; 505; 506; 507; 508; 510; 511; 524; 529; 531; 532; 536; 539; 544; 545; 546; 547; 549; 550; 551; 552; 553; 554; 555; 556; 557; 558; 559; 560; 561; 562; 563; 564; 565; 566; 567; 568; 569; 570; 571; 572; 573; 574; 576; 577; 578; 580; 581; 583; 584; 586; 587; 589; 590; 591; 592; 593; 594; 595; 596; 597; 598; 599; 600; 601; 602; 603; 604; 605; 606; 607; 608; 609; 610; 611; 613; 614; 615; 616; 617; 618; 619; 620; 621; 622; 623; 624; 625; 626; 627; 628; 629; 630; 631; 652; 664; 665; 674; 679; 682; 693; 694; 699; 702; 704; 705; 707; 709; 711; 714; 728; 729; 731; 732; 733; 734; 735; 737; 739; 740; 741; 745; 746; 747; 750; 751; 753; 755; 757; 759; 761; 762; 763; 765; 766; 767; 768; 769; 770; 771; 772; 774; 775; 776

Flur 44

Flurstücke: 1; 2; 3; 6; 7; 8; 9; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 28; 31; 32; 35; 38; 39; 40; 42; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 62; 64; 65; 68; 69; 70; 72; 77; 80; 81; 83; 84; 111; 112; 113; 114; 118; 119; 122; 123; 129; 136; 138; 140; 141; 142; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 196; 197; 198; 199; 200; 201; 202; 204; 205; 231; 233; 234; 235; 237; 240; 243; 244; 245; 248; 249; 250; 252; 254; 255; 256; 257; 258; 259; 260; 261; 262; 263; 264; 265; 266; 267; 268; 269; 270; 271; 272; 273; 274; 275; 276; 277; 278; 279; 280; 281; 282; 283; 284; 285; 286; 287; 288; 289; 290; 292; 293; 294; 295; 296; 297; 298; 299; 300; 301; 302; 303; 304; 305; 306; 308; 309; 312; 313; 314

Flur 47

Flurstücke: 1; 3; 4; 5; 6; 9; 11; 14; 15; 21; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 32; 35; 36; 37; 40; 42; 43; 48; 51; 54; 64; 66; 67; 68; 70; 78; 82; 85; 94; 120; 130; 137; 144; 154; 160; 175; 181; 188; 189; 193; 211; 218; 221; 223; 226; 227; 228; 230; 235; 243; 244; 245; 246; 247; 252; 256; 257; 266; 267; 270; 271; 273; 274; 275; 276; 277; 278; 219; 280; 281; 282; 283; 284; 285; 286; 287; 288; 289; 292; 293; 304; 306; 308; 309; 314; 315; 321; 334; 335; 338; 344; 345; 346; 347; 348; 350; 355; 356; 364; 366; 368; 369; 370; 373; 374; 375; 376; 377; 378; 379; 380; 381; 401; 404; 407; 408; 409; 410; 411; 413; 414; 416; 417; 419; 420; 423; 426; 427; 432; 435; 436; 446; 454; 455; 463; 464; 465; 466; 467; 468; 469; 470; 472; 474; 479; 481; 483; 484; 485; 486; 487; 488; 489; 490; 491; 492; 493; 494; 495; 497; 499; 500; 501; 502; 503; 505; 508; 510; 512; 513; 514; 516; 517; 519; 520; 521; 522; 523; 524; 526; 527; 528; 529; 530; 532; 534; 536; 537; 538; 539; 540; 541; 542; 543; 544; 545; 546; 547; 548; 549; 550; 551; 552; 554; 557; 558; 559; 560; 561; 562; 563; 564; 565; 566; 567; 568; 569; 570; 571; 572; 573; 574; 576; 577; 578; 579; 580; 581; 584; 585; 586; 588; 589; 590; 591; 592; 593; 594; 595

Flur 49

Flurstücke: 557; 558; 559; 560; 561; 562; 563; 564; 565; 567

Flur 50

Flurstücke: 203; 276; 279; 280; 285; 295; 296; 302; 359; 360; 362; 364; 370; 371; 372; 373; 374; 375; 386; 388; 390; 391; 395; 487; 488; 490; 491; 492; 508; 524; 529; 555; 588; 590; 603; 604; 605; 606; 607; 608; 750; 751; 766; 767; 797; 798; 804; 805; 806; 807; 808

Flur 51

Flurstücke: 2; 3; 4; 5; 14; 15; 16; 17; 22; 23; 59; 61; 71; 72; 245; 246; 247; 261; 263; 270; 519; 520; 550; 562; 564; 565; 568; 569; 571; 572; 573; 574; 575; 585; 588; 589; 590; 592; 593; 595; 597; 599; 600; 602; 603; 615; 617; 621; 623; 632; 633; 634; 635; 636; 637; 638; 641; 642; 655; 697; 704; 705; 706; 707; 708; 709

Flur 54

Flurstücke: 100; 101; 102; 161; 167; 169; 173; 247; 248; 249; 575; 605; 621; 622; 623; 624; 625; 627; 628; 629; 638; 639; 640; 641; 642; 648